

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 21.09.2021

Dezernat: I / Fachdienst
Hauptverwaltung
Bearbeiter/in: Herr Fieber
Telefon: 545 1252

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

00221/2021

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung
Hauptausschuss

Betreff

Besetzung von vakanten bzw. vakant werdenden Stellen in der Stadtverwaltung Schwerin

Beschlussvorschlag

Die nachfolgend genannten Stellen werden durch den Hauptausschuss zur Wiederbesetzung bzw. zur erstmaligen Besetzung freigegeben.

| Fachdienst Stellennummer | Bezeichnung | Bewertung |
|---|---|------------------|
| 31 06405 | Bürgerservice SB Aufenthaltsbeendende Maßnahmen | E 9b TVöD |
| 37 08101 | Feuerwehr und Rettungsdienst Pädagoge*in RDS | E 11 TVöD |
| 50 149663, 149664, 149665, 149666, 149667 | FD Soziales Fallmanager*in | S 12 TVSuE |

Begründung

1. Sachverhalt / Problem

Gemäß § 5 (4) Nr. 10/11 Hauptsatzung hat die Nachbesetzung freier und freiwerdender Stellen grundsätzlich aus dem vorhandenen Personalbestand zu erfolgen. Die externe Nachbesetzung von freien und freiwerdenden Stellen sowie die Besetzung von Stellen ab der EG 10 TVöD bzw. der BG A11 BBesO kann nur nach vorheriger Genehmigung des Hauptausschusses erfolgen.

FD Bürgerservice (31)

Die Stelle 06405 in der Ausländerbehörde wurde durch Umsetzung des Stelleninhabers innerhalb des Fachdienstes zum 24.08.2021 vakant. Derzeit leben knapp über 8.000 Ausländer in der Landeshauptstadt Schwerin. Entsprechend der zugrunde gelegten Kennzahl von 1:500 werden demzufolge insgesamt 16 SB-Stellen in der Ausländerbehörde benötigt. Derzeit sind lediglich 13 dieser Stellen besetzt. Es handelt sich hier um Pflichtaufgaben des übertragenen Wirkungskreises, welche zwingend wahrzunehmen sind. Mangels erfolgreicher interner Bewerbungen auf SB-Stellen in der Ausländerbehörde in den vergangenen Monaten wird neben der internen die gleichzeitige externe Stellenausschreibung für notwendig erachtet.

FD Feuerwehr und Rettungsdienst (37)

Der bisherige Inhaber der Stelle 08101 setzte sich in einem internen Stellenbesetzungsverfahren erfolgreich durch. Aus diesem Grund wird die Stelle ab dem 01.10.2021 vakant. Der/die Stelleninhaber*in ist als pädagogische Fachkraft/Lehrkraft an der Rettungsdienstschule für die Unterrichtserteilung, die Betreuung der Auszubildenden, die Praxisbegleitung an den auswärtigen Praktikumsplätzen sowie für die zugeordneten organisatorischen Bereiche (z.B. Klassen- und Lehrgangsleitung, Stundenplanung) verantwortlich. Die Personal- und Nebenkosten werden vollständig durch die zusätzlichen Erträge der Rettungsdienstschule gedeckt.

FD Soziales (50)

Auf der Basis von gesetzlichen Änderungen im Bereich des SGB ergab eine Organisationsuntersuchung einen Mehrbedarf von 6 Stellen im Bereich des Fallmanagements in der Fachgruppe Eingliederungshilfe. Die Umsetzung dieser Aufgabe erfordert eine Qualifikation im sozialpädagogischen Bereich. Aufgrund der Spezifik des Aufgabenprofils sollen 5 von 6 Stellen extern ausgeschrieben werden. Eine der 6 Stellen kann voraussichtlich intern besetzt werden. Die Stellen wurden zum Stellenplan 2021 neu eingerichtet und sind bisher unbesetzt.

2. Notwendigkeit

FD Bürgerservice (31)

Es handelt sich um eine Pflichtaufgabe. Die Wiederbesetzung ist dringend erforderlich.

FD Feuerwehr und Rettungsdienst (37)

Auf Grund der festgesetzten Verpflichtungen aus den bestehenden Kooperationsverträgen ist die Besetzung zur Fortführung bestehender Aufgaben dringend geboten.

FD Soziales (50)

Eine Besetzung der Stellen ist zwingend notwendig, um eine konstante Wahrnehmung der Pflichtaufgabe in der vorgeschriebenen gesetzlichen Breite sicherzustellen. Mit der Nichtbesetzung der erforderlichen Stellen geht eine hohe Fallzahlenbelastung je Fallmanager*in einher.

3. Alternativen

FD Bürgerservice (31)

Die Ausländerbehörde kann die Aufgaben nicht im gesetzlich geforderten Umfang wahrnehmen.

FD Feuerwehr und Rettungsdienst (37)

Interne Bewerber/innen stehen auf Grund der spezifischen fachlichen Anforderungen nicht zur Verfügung.

FD Soziales (50)

Die Nichtbesetzung der Stellen führt zu einer dauerhaften Überlastung der Bediensteten. Zudem würden die gesetzlichen Vorgaben nicht eingehalten.

4. Auswirkungen

Lebensverhältnisse von Familien: ---

Wirtschafts- / Arbeitsmarkt: ---

Klima / Umwelt: ---

Gesundheit: ---

5. Darstellung der finanziellen Auswirkungen auf das Jahresergebnis / die Liquidität

| <u>Stellennummer</u> | <u>Bezeichnung</u> | <u>Personalkosten*</u> |
|--|--------------------------------|-----------------------------------|
| 06405 | SB Aufenthaltsbeend. Maßnahmen | 56.300,00 € (2021) |
| 08101 | Pädagoge*in RD | 68.000,00 € (2021) |
| 149663, 149664, 149665, 149666, 149667 | Fallmanager*in | 61.700,00 € (2021) (je Stelle) |

*Die Darstellung beruht auf einem durchschnittlichen Jahreswert (Entgeltgruppe, Entwicklungsstufe 3, LOB, Jahressonderzahlung sowie die Tarifentwicklung).

Der vorgeschlagene Beschluss ist haushaltsrelevant

ja (bitte Unterabschnitt a) bis f) ausfüllen)

nein

a) Handelt es sich um eine kommunale Pflichtaufgabe:

ja

nein, der Beschlussgegenstand ist allerdings aus folgenden Gründen von übergeordnetem Stadtinteresse:

Zur Erfüllung der freiwilligen Aufgabe wird folgende Deckung herangezogen: ---

b) Sind über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen erforderlich?

ja, die Deckung erfolgt aus: ---

nein. ---

c) Bei investiven Maßnahmen:

Ist die Maßnahme im Haushalt veranschlagt?

ja, *Maßnahmenbezeichnung (Maßnahmennummer)* ---

nein, der Nachweis der Veranschlagungsreife und eine Wirtschaftlichkeitsdarstellung liegen der Beschlussvorlage als Anlage bei. ---

d) Drittmitteldarstellung:

Fördermittel in Höhe von Euro sind beantragt/ bewilligt. Die Beantragung folgender Drittmittel ist beabsichtigt: ---

e) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung des aktuellen Haushaltes: ---

f) Welche Beiträge leistet der Beschlussgegenstand für die Konsolidierung künftiger Haushalte: ---

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt:---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

Anlagen:

Anlage 1 Stelle 06405

Anlage 2 Stelle 08101

Anlage 3 Stellen 149663, 149664, 149665, 149666,149667

gez. Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister